

Friedrich-Ebert-Stiftung
Büro Dresden
Obergärten 17a
01097 Dresden

**Unser heißer Planet. Warum wir jetzt
aktiv werden müssen**
Mit **Michaela Koschak**

Kontakt und Informationen:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen
Büro Dresden,
Obergärten 17a
01097 Dresden

E-Mail: sachsen@fes.de
Tel.: 0351 8046803
Fax: 0351 8046805

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der
Veranstaltung wenden Sie sich bitte rechtzeitig an
uns.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des von den
Abgeordneten des Sächsischen Landtages
beschlossenen Haushaltes.



**„Unser heißer Planet.
Warum wir jetzt aktiv werden
müssen“**

**Vortrag und Gespräch mit
Michaela Koschak**

**am Dienstag, 7. Mai 2019
18.00 Uhr**

**Burgtheater Bautzen
Ortenburg 7
02625 Bautzen**

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

**Landesbüro
Sachsen**

Dienstag, 7. Mai 2019, 18.00 Uhr

Burgtheater Bautzen

Ortenburg 7

02625 Bautzen

Eintritt frei.

Seit Beginn der Industrialisierung vor etwa 150 Jahren ändert sich das Klima sehr schnell. 95% der Wissenschaftler sind sich einig, dass dies nicht natürlich sein kann. Strittig ist, wie groß der Anteil des Menschen an der Erderwärmung seit 1880 ist. Klar ist: 11 der 12 wärmsten Jahre seit Aufzeichnung von Wetter liegen im 21. Jahrhundert, wobei sich 2014, 2015 und 2016 jeweils übertrumpfen.

Diese Entwicklung ist sehr beunruhigend, wenn man sich den Sonderbericht des Weltklimarates aus dem Jahr 2018 anschaut. Dieser macht deutlich, dass eine weitere Erderwärmung von mehr als 1,5 °C verheerende Folgen für unseren Planeten haben kann. Neben den zu erwartenden Hitzeextremen und Dürren in einigen Regionen, werden die Gletscherschmelze sowie der Anstieg des Meeresspiegels zu Fluten und Überschwemmungen in anderen Regionen führen. Wenn wir dies abwenden wollen, damit auch unsere Nachkommen eine Zukunft auf diesem Planeten haben, muss heute gehandelt werden.

Ist die globale Erderwärmung überhaupt noch zu stoppen? Was muss dafür getan werden? Darüber reden wir mit Michaela Koschak, Fernsehmoderatorin und Autorin mehrerer Bücher über das Wetter und den Klimawandel.

Wir freuen uns auf:

Michaela Koschak, MDR-Meteorologin

Moderation:

Norbert Rost, Büro für postfossile Regionalentwicklung, Dresden

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung per Brief, Fax oder E-Mail bis zum 6. Mai 2019 an die Friedrich-Ebert-Stiftung, Büro Dresden, Obergraben 17a, 01097 Dresden

Tel.: 0351 8046803

Fax: 0351 8046805

E-Mail: sachsen@fes.de

An der Veranstaltung „Unser heißer Planet. Warum wir jetzt aktiv werden müssen“ am 7. Mai 2019 in Bautzen

nehme ich teil

Name:

Vorname:

Anschrift:

E-Mail:

Tel:

Weitere Anmeldungen: